

**Produktname: Zytokeratin 8 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM80693**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	PBS mit 0,03 % Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

**tnis**

**Molekulargewicht** 54kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	Cytokeratin 8
<b>Alternative Namen</b>	CK8; CYK8; K2C8; KRT8
<b>Gen-ID</b>	3856.0
<b>SwissProt ID</b>	P05787
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen Cytokeratins (aa391-483), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

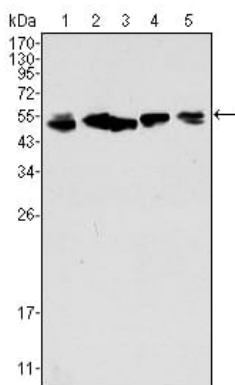
Cytokeratin 8, auch bekannt als CK8, KRT8 oder K8 (Entrez Protein NP\_002264), gehört zur Familie der Typ-II-Keratine. Typ-I-

und Typ-II-Keratine bilden Heteropolymere zu intermediären Filamenten im Zytoplasma von Epithelzellen. In einschichtigen Epithelzellen dimerisiert es typischerweise mit Keratin 18 zu einem intermediären Filament. Dieses Protein trägt zur Aufrechterhaltung der zellulären Struktur bei und ist zudem an der Signaltransduktion und Zelldifferenzierung beteiligt. Mutationen in diesem Gen verursachen kryptogene Leberzirrhose.

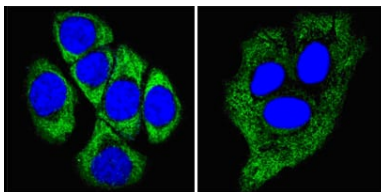
## Forschungsbereich

-

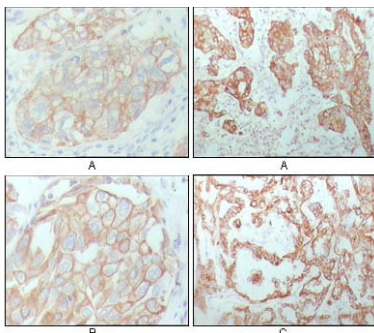
## Bilddaten



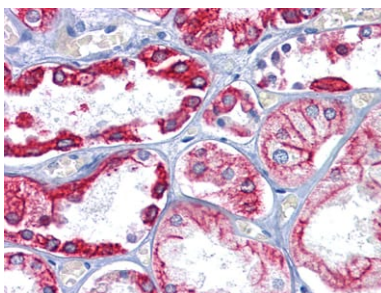
Western-Blot-Analyse mit CK8 Maus-mAb gegen A549 (1), HeLa (2), MCF-7 (3), A431 (4) und HepG2 (5) Zelllysate.



Konfokale Immunfluoreszenzanalyse von mit Methanol fixierten ECA109-Zellen (links) und HepG2-Zellen (rechts) mit dem Maus-mAb CK8 (grün), die eine zytoplasmatische Lokalisation zeigt. Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe (A), Lungenkrebsgewebe (B) und Eierstockkrebsgewebe (C), die die Membran- und zytoplasmatische Lokalisation mit DAB-Färbung unter Verwendung des CK8 Maus-mAb zeigt.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Nierengewebe mittels CK8-Maus-mAb